

Ehrung fürs Ehrenamt: Roswitha Dornenburg ist Rosenkönigin

Von Kaspar Mueller-Brinkmann

12. August 2022, 16:00





Rösrath - Roswitha Dornenberg (links) vom „Lotsenpunkt“ der Pfarrcaritas St. Nikolaus in Rösrath ist die neue „Rosenkönigin“. Sie wurde während des Rosenfestes in Rösrath gekürt. Mit der Auszeichnung wird ihr **großartiges ehrenamtliches Engagement** gewürdigt. Im Lotsenpunkt, dessen Motto „Irgendwas geht immer“ lautet, berät Roswitha Dornenberg Menschen, die in besonders schwere Notlagen geraten sind. Mit ihrer ruhigen und offenen Art findet sie fast immer Wege, zu helfen, und vermittelt unter anderem zu den Fachdiensten der Caritas RheinBerg. Hier arbeitet sie eng mit der Fachberatung Gemeindec Caritas zusammen.

Anlässlich ihrer Kürung zur Rosenkönigin hatten die Künstlerinnen Monika Kampmann und Ingrid Ittel-Fernau für Roswitha Dornenberg ein **eigenes Lied** getextet. Der Titel „Irgendwas geht immer“ passte perfekt auf die Geehrte. Das Lied feierte auf der Bühne vor Schloss Eulenbroich seine Uraufführung. Bürgermeisterin Bondina Schulze betonte in ihrer Ansprache, wie wichtig ehrenamtliches Engagement. Dabei verwies sie auf den **unermüdlichen Einsatz**, den Roswitha Dornenberg seit 1983 im Bereich der Katholischen Kirchengemeinde Rösrath leistet.

Zur Ehrung erhielt Dornenberg die Rose der Sorte Leonardo Da Vinci. Die Blume wird im Beet vor dem Schlossteich neben den anderen Ehrenamtsrosen der vergangenen Jahre eingepflanzt. Daneben würdigt eine Tafel die Ausgezeichnete.